

Stellungnahmen der Ausschüsse und Ortsbeiräte zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 03. November 2021

Wiedervorlagen aus den Ausschüssen - Vorlagen der Verwaltung

TOP:

- | | | | |
|------------|--------------------|---|--|
| 6.1 | 21/SVV/0568 | Abgeltungsvereinbarung zum B-Plan 11A "Waldsiedlung Groß Glienicke" | <u>Ortsbeirat Groß Glienicke</u>
Zustimmung 7:0:1 |
| | | | <u>Hauptausschuss</u>
Zustimmung 16:0:1 |
| 6.2 | 21/SVV/0594 | Fußverkehrskonzept für die Landeshauptstadt Potsdam | <u>Ortsbeirat Groß Glienicke</u>
Zustimmung 4:0:2 |
| | | | <u>Ortsbeirat Uetz-Paaren</u>
zur Kenntnis genommen |
| | | | <u>Ortsbeirat Marquardt</u>
einstimmige Zustimmung |
| | | | <u>Ortsbeirat Neu Fahrland</u>
zur Kenntnis genommen |
| | | | <u>Ortsbeirat Satzkorn</u>
einstimmige Zustimmung einschließlich folgender Ergänzungen: |

Das Fußverkehrskonzept (gemäß Anlage) bildet die Grundlage des weiteren Verwaltungshandelns zur Förderung des Fußverkehrs in der Landeshauptstadt Potsdam.

- 1. Der Gehwegabschnitt Nr. 1183 soll als Lückenschluß, beginnend vom vorhandenen Rad- und Gehweg in Höhe des Bolzplatzes an der Satzkorner Bergstraße bis zur B273 als dringend erforderlich im Fußverkehrskonzept erhalten bleibt und in der Priorität von "M" auf "H" angehoben wird.**
- 2. Der Gehwegabschnitt Nr. 1182 (Nordseite) in der Dorfstraße als zweiter straßenbegleitender Gehweg ergibt keinen Sinn und sollte im Fußverkehrskonzept entfallen.**
- 3. Maßnahmentabelle zu Anlage 4.12, 3/6, K280: Die Insel ist bereits geplant, muss nicht geprüft werden.**
- 4. Maßnahmenblatt zu Anlage 4.14 2/3 1195: Es muss ein direkter beleuchteter fahrradtauglicher Weg zum Hornbach-Baumarkt angelegt werden.**
- 5. Ein zusätzlicher Gehwegabschnitt im Bereich Satzkorner Bergstr Gabelung Str. zum Bahnhof muss aufgenommen werden. Das betrifft vorrangig den Bereich der Semmelhaack-Siedlung.**
- 6. Zusätzlicher Gehwegabschnitt von der Dorfstr. 6 bis zum Gutshaus: Der Fußweg auf der südlichen Seite der Dorfstraße muss wiederhergestellt werden.**

7. Zusätzlicher Gehwegabschnitt: Nr. 93 Der Streckenabschnitt 1179 muss dringend als kombinierter Fuß-Radweg bis zum Gewerbegebiet Marquardter Chaussee verlängert werden. Begründung: Aktuell wird das GE entwickelt. Viele Arbeitsplätze werden dort geschaffen. Im Moment erreicht man das GE zu Fuß nur unter Einsatz seines Lebens in dem man sich zwischen Autos/LKWs und den Leitplanken auf der Fahrbahn entlang schlängelt.

Ortsbeirat Grube
zur Kenntnis genommen

Ortsbeirat Fahrland
einstimmige Zustimmung

Ortsbeirat Golm
einstimmige Zustimmung einschließlich folgender Änderung in der Kategorie Gehwegabschnitte:

Nummer:

1145	Golmer Damm	Fahrradstraße in Planung	III	G H	M H
-------------	-------------	----	----	-----	--------------------------	-----	----------------	-----

Ortsbeirat Eiche
Zustimmung 5:0:2 einschließlich folgender Änderung:

Maßnahme K 92: „Roßkastanienstraße / Baumhaselring mit Punkt 15 und 19 Umgestaltung zum Kreisverkehr“
ist zu streichen.
Dafür ist aufzunehmen: „Erneuerung des Gehwegbelages vor der Ladenzeile Am Alten Mörtelwerk Nr. 10 bis 22“

Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes
Zustimmung 7:0:2 mit Änderungen/Ergänzungen, siehe **Anlage 1 zu den Stellungnahmen**

Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität
einstimmige Zustimmung zu der Fassung aus dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes mit zwei Änderungen, wie folgt:

1. Änderung:

9.2.1 Zusätzliche Wegeverbindungen

Auf dem Kiewitt – Hermannswerder

Die zwischen Auf dem Kiewitt und Hermannswerder bestehende Fährverbindung bietet aktuell lediglich ein Grundverbindungsangebot. Es bestehen Einschränkungen hinsichtlich der Betriebszeiten (/.00 bis 18.30 Uhr), der Wartezeit (15 Min.-Takt) sowie havarie- bzw. witterungsbedingten Ausfällen.

Deshalb ist Fährverbindung bedarfsgerecht aufzuwerten und zu verbessern. Das soll durch die Ausweitung der Fährzeiten und durch die Beschaffung eines technisch-ökologisch modernen Fährschiffes ermöglicht werden.

Perspektivisch ist im Sinne der Aufwertung der Verbindung die Verbindung sowohl für den Fuß- als auch für den Radverkehr der Bau einer Brückenverbindung **zu prüfen**. Die konkrete Lage der Brücke muß sich dabei nicht zwingend an der aktuellen Fährverbindung orientieren, sondern ist vielmehr auf Grundlage der örtlichen Gegebenheiten im Rahmen der weiterführenden Planungen festzulegen.“

2. Änderung:

Streichung des Absatzes, wie folgt:

S. 53, 9.5. Punkt 5 bzw. Maßnahmen Nr. 49 und 50: Fahrbahnanhebung im Querungsbereich sowie Aufpflasterung von Querungsbereichen sind zu streichen.

- 6.3 21/SVV/0808** Bebauungsplan Nr. 143 "Westliche Insel Neu Fahrland" Beschluss zur Änderung des räumlichen Geltungsbereichs Ortsbeirat Neu-Fahrland einstimmige Zustimmung einschließlich einer Streichung in der Anlage 2 (Seite 1), wie folgt:

+ Ea BVB/Freie Wähler vom 17.08.21

...

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 143 "Westliche Insel Neu Fahrland" soll entsprechend der Darstellungen **in Anlage 3**:

- im Süden durch das kommunale Flurstück Nr. 13/5 sowie Teile der Flurstücke 11/4 und 66 der Flur 3 in der Gemarkung Neu Fahrland **ergänzt** werden, um eine abgestimmte Entwicklung für den gesamten westlichen Teilbereich der Insel Neu Fahrland bis zum Sacrow-Paretzer-Kanal zu gewährleisten,
- im Westen durch den Uferbereich des Weißen Sees (Flurstück Nr. 94 der Flur 3 in der Gemarkung Neu Fahrland) **ergänzt** werden, um Stege o.ä. bauliche Anlagen auszuschließen zu können,
- im Norden um die öffentlich gewidmeten Straßenverkehrsflächen an der Nordbrücke (Flurstücke Nr. 80 und 83 (tlw.) der Flur 3 in der Gemarkung Neu Fahrland) **reduziert** werden und
- ~~im Osten um die Flurstücke Nr. 14 (tlw.), 29/1, 33/2, 66 (tlw.), 95, 96 und 98 (tlw.) der Gemarkung Neu Fahrland **erweitert** werden, um die künftige Anbindung der Straße Am Großen Horn an die Tschudistraße/B2 und eine geordnete städtebauliche Siedlungsentwicklung östlich der Tschudistraße zu gewährleisten.~~

+ Aktuelle Fassung Anlage 2 und 3 vom 22.09.2021

Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes

einstimmige Zustimmung mit Streichung des 2. Absatzes in der Anlage 2 unter der Überschrift: Bestehende Situation ("Zur Konkretisierung...vorgelegt werden soll").

Mit Austausch der Anlage 3 - Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 143 "Westliche Insel Neu Fahrland" wurde dem Votum des Ortsbeirates Neu Fahrland entsprochen.

6.4 21/SVV/0809

Satzung über die Veränderungssperre im Bereich des Bebauungsplans Nr. 143 "Westliche Insel Neu Fahrland", Teilbereiche West und Südost

Ortsbeirat Neu-Fahrland
einstimmige Zustimmung unter der Maßgabe der Berücksichtigung der Änderungen zur DS 21/SVV/0808

+ Ea BVB/Freie Wähler vom 17.08.21

Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes
einstimmige Zustimmung

+ Aktuelle Fassung Anlage 1 und 2 vom 22.09.2021

Mit Austausch der Anlage 2 - Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 143 "Westliche Insel Neu Fahrland", Teilbereiche West und Südost wurde dem Votum des Ortsbeirates Neu Fahrland entsprochen.

6.5 21/SVV/0836

Neufassung der Stellplatzsatzung der Landeshauptstadt Potsdam

Ortsbeirat Uetz-Paaren
einstimmig abgelehnt

Ortsbeirat Marquardt
zur Kenntnis genommen

Ortsbeirat Groß Glienicke
Zustimmung 6:0:1 einschließlich der Änderung in der Anlage 1, Abs. 1.1, Spalte 3 wie folgt:

Für den Ortsteil Groß Glienicke:

Anlage 1 - Richtzahlenliste, lfd.-Nr. 1.1 Wohnungen, Spalte 3 - für KFZ, ist zu ändern:

in Gebäuden mit bis zu 2 Wohneinheiten: -- Wohnung soll gestrichen werden, **neu: 2**

Wohnungen in Gebäuden mit mehr als 2 Wohneinheiten: ~~0,5~~ , **neu: 1**

Ortsbeirat Neu Fahrland
zur Kenntnis genommen

Ortsbeirat Fahrland
Zustimmung 6:0:1

Ortsbeirat Grube
einstimmig abgelehnt

Ortsbeirat Eiche
Zustimmung 2:1:2

Ortsbeirat Satzkorn
einstimmige Zustimmung einschließlich folgender Änderungen:

Änderungen in der Anlage 1 (Richtzahlenliste, Spalte Fahrräder)

- 1.1 Wohnen: hier sollte der Bezugswert bei 25m² liegen (statt 35 m²).
- 4.1 Gaststätten, Diskotheken, Spielhallen und -casinos, Vereins- und Clubhäuser u. ä.: auf 2 je 10qm erhöhen
- 6.1 Sportplätze: Erhöhung auf 6 je 400m² Sportfläche
- 7.1 Krankenhäuser, Kliniken, Sanatorien, Kuranstalten, Anstalten für langfristig Kranke: Erhöhung auf 1 je 4 Betten
- 8.3. Erhöhung auf 15 je 20 Ausbildungsplätze

Änderung für Auto und Fahrrad

- 7.2. Pflegeheime: Statt 1/0,5 Besser 4/6 auf 12 Betten.

Hinweis bezüglich PKW

Es sollte rechtlich geprüft werden, inwieweit die verpflichtende Errichtung von Elektroladeinfrastruktur doch in die Stellplatzsatzung aufgenommen werden kann.

Der Ortsbeirat Satzkorn plädiert dafür, dass bei Neubauten auf jedem 4. Stellplatz eine Lademöglichkeit vorgesehen wird. Das geht über das aktuell bundesweit gültigen GEIG hinaus, bei dem nur die Vorrüstung geregelt wird.

Ortsbeirat Golm
zurückgestellt

Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes
zurückgestellt

Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität
zurückgestellt

- | | | | |
|------------|--------------------|--|--|
| 6.6 | 21/SVV/0899 | Satzung über die teilweise Aufhebung der Sanierungssatzung "Babelsberg Nord" | <u>Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes</u>
einstimmige Zustimmung |
| 6.7 | 21/SVV/0900 | Verlängerung der Frist der Sanierungsmaßnahme "Babelsberg Nord" | <u>Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes</u>
einstimmige Zustimmung |
| 6.8 | 21/SVV/0901 | Satzung über die teilweise Aufhebung der Sanierungssatzung "Babelsberg Süd" | <u>Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes</u>
einstimmige Zustimmung |
| 6.9 | 21/SVV/0902 | Verlängerung der Frist der Sanierungsmaßnahme "Babelsberg Süd" | <u>Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes</u>
einstimmige Zustimmung |

- | | | | |
|------|-------------|---|--|
| 6.10 | 21/SVV/0903 | Satzung über die Aufhebung der Sanierungssatzung "Holländisches Viertel" | <u>Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes</u>
einstimmige Zustimmung |
| 6.11 | 21/SVV/0904 | Verlängerung der Frist der Sanierungsmaßnahme "Potsdamer Mitte" | <u>Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes</u>
Zustimmung 6:0:3 |
| 6.12 | 21/SVV/0908 | Satzung über die teilweise Aufhebung der Entwicklungssatzung Bornstedter Feld | <u>Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes</u>
zurückgestellt |
| 6.13 | 21/SVV/0909 | Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 41 "Wohnmobilstellplatz Marquardt-Süd", Aufstellungsbeschluss | <u>Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes</u>
Zustimmung 7:0:2

<u>Ortsbeirat Marquardt</u>
einstimmige Zustimmung |
| 6.14 | 21/SVV/0913 | Satzung über die Aufhebung der Sanierungssatzung "Am Kanal / Stadtmauer" | <u>Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes</u>
zurückgestellt |
| 6.15 | 21/SVV/0934 | 2. Änderungssatzung zur Straßenreinigungs- und Winterdienstsatzung der Landeshauptstadt Potsdam | <u>Ortsbeirat Uetz-Paaren</u>
zur Kenntnis genommen

<u>Ortsbeirat Groß Glienicke</u>
einstimmige Zustimmung

<u>Ortsbeirat Marquardt</u>
einstimmige Zustimmung

<u>Ortsbeirat Golm</u>
Zustimmung 4:0:2

<u>Ortsbeirat Eiche</u>
einstimmige Zustimmung einschließlich folgender Änderung in der Anlage II, Straßenverzeichnis 2022-2023: |

1. Baumhaselring Hauptzug

1 für Winterdienst ist nachzutragen.

2. Baumschulenweg

1 für Winterdienst ist nachzutragen.

3. Eichenring FR Wildbirnenweg bis Rosskastanienstraße sowie bis Altes Rad

1 für Winterdienst ist nachzutragen.

Ortsbeirat Satzkorn

einstimmige Zustimmung einschließlich folgender Änderungen in der Anlage II, Straßenverzeichnis 2022-2023:

Am Friedrichspark: gehört zum Ortsteil Marquardt (nicht Satzkorn)

„Birnenweg“: Winterdienst notwendig wegen Zufahrt zum Klärwerk

„Dorfstr.“: Winterdienst notwendig von Satzkorner Bergstr. bis Dorfstraße 2a (Ausfahrt Freiwillige Feuerwehr) Gehweg vor dem Gemeindehaus Dorfstr. 2 und Gehweg hinter dem alten Feuerwehrgebäude zwischen Dorfstraße und Satzkorner Ringstraße (Zugang zum Löschurm)

„Tulpenweg“: Winterdienst notwendig wegen Busverkehr

Ortsbeirat Grube
einstimmige Zustimmung

Ortsbeirat Fahrland
Zustimmung 6:0:2

Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität
einstimmige Zustimmung

Ortsbeirat Neu Fahrland
zur Kenntnis genommen

6.16 21/SVV/0937

Leitlinie der Landeshauptstadt Potsdam zum Schutz vor Lichtverschmutzung (Lichtschutzleitlinie)

Ortsbeirat Uetz-Paaren
zur Kenntnis genommen

Ortsbeirat Groß Glienicke
einstimmige Zustimmung

Ortsbeirat Marquardt
zur Kenntnis genommen

Ortsbeirat Golm
einstimmige Zustimmung

Ortsbeirat Eiche
einstimmige Zustimmung

Ortsbeirat Grube
einstimmige Zustimmung

Ortsbeirat Fahrland
Zustimmung 7:1:0

Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität
zurückgestellt

Ortsbeirat Neu Fahrland
zur Kenntnis genommen

Ortsbeirat Satzkorn
Beratung am 18.11.2021

Wiedervorlagen aus den Ausschüssen – Anträge der Fraktionen

TOP:

- | | | | |
|-----|--------------------|---|---|
| 7.1 | 21/SVV/0113 | Förderung der Grundwasserneubildung | <u>Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität</u>
durch Verwaltungshandeln erledigt |
| 7.2 | 21/SVV/0126 | Wassermanagement im Einzugsgebiet Groß Glienicke | <u>Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität</u>
durch Verwaltungshandeln erledigt |
| 7.3 | 21/SVV/0393 | Einrichtung einer Koordinierungsstelle gegen Gewalt an Frauen, sexualisierte Gewalt und Stalking

+ Äa der Fraktion DIE LINKE v. 21.09.21 | <u>Ausschuss für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion</u>
Zustimmung 7:1:0 zum Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE vom 21.09.21, wie folgt: |

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine Koordinierungsstelle gegen Gewalt an Frauen, gegen sexualisierte Gewalt und gegen Stalking in der Landeshauptstadt Potsdam einzurichten mit den Landkreisen Havelland und Potsdam Mittelmark, sowie dem mit der kreisfreien Stadt Brandenburg unter Beteiligung des Landes Brandenburg, die Einrichtung einer regionalen Koordinierungsstelle gegen Gewalt an Frauen, gegen sexualisierte Gewalt und gegen Stalking auf den Weg zu bringen.

Die Koordinierungsstelle soll alle lokalen Akteure im Bereich der geschlechtsspezifischen Gewalt koordinieren, und in den themenrelevanten Arbeitskreisen in Kommune und Land mitwirken. Ihre Arbeit soll ähnlich wie die Psychiatriekoordination oder Suchtkoordination gestaltet und die Stelle in der Verwaltung der LHP angegliedert sein. Netzwerke schaffen, Austauschformate organisieren, Bedarfe und Problemlagen eruieren und an die zu schaffende Landeskoordinierungsstelle weitervermitteln.

Die Stadtverordnetenversammlung soll im ~~August 2021~~ **Januar 2022** über den Sachstand informiert werden.

Hauptausschuss
zurückgestellt

- | | | | |
|-----|--------------------|--|--|
| 7.4 | 21/SVV/0485 | Weichenstellung für den Pride Month 2022 | <u>Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität</u>
zur Kenntnis genommen , da thematisch für nicht zuständig erklärt |
|-----|--------------------|--|--|

Hauptausschuss
mit Stimmenmehrheit abgelehnt, bei einer Ja-Stimme und einigen Stimmenthaltungen

- | | | | |
|-----|--------------------|-----------------------------------|--|
| 7.5 | 21/SVV/0631 | Bündnis für lebendige Innenstädte | <u>Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes</u>
durch Verwaltungshandeln erledigt |
|-----|--------------------|-----------------------------------|--|

- 7.6 **21/SVV/0632** Hohe Energiestandards beim Bau von Werksausschuss Kommunaler Immobilien Service
 städtischen Gebäuden
 Zustimmung 9:1:1 mit folgenden Änderungen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, beim Neubau von kommunalen Gebäuden in Potsdam besonders hohe Gebäudeenergiestandards umzusetzen und die ökologische Nachhaltigkeit zu berücksichtigen.

Zu diesem Zweck gelten für die Errichtung kommunaler Hochbauten der Stadt, des Kommunaler Immobilienservices (KIS) und durch Gesellschafterbeschluss auch der Pro Potsdam und ihrer Tochtergesellschaften folgende Grundsätze:

1. Neubauten werden ab sofort mindestens entsprechend dem Effizienzstandard EG 55 NH oder EH 55 NH geplant, **ab einem Projektvolumen von mehr als 15 Mio. Euro nach dem Effizienzstandard EG 55 NH oder EH 55 NH**, so dass für sie die entsprechende hohe Förderung aus dem Programm „Bundesförderung effiziente Gebäude“ beantragt werden kann; Abweichungen sind besonders zu begründen.
2. Ab 2025 werden Neubauten ~~werden~~, **vorbehaltlich der Verfügbarkeit entsprechende Fördermittel**, mindestens entsprechend dem Effizienzstandard EG 40 NH oder EH 40 NH geplant, **ab einem Projektvolumen von mehr als 15 Mio. Euro nach dem Effizienzstandard EG 40 NH oder EH 40 NH**, so dass für sie die entsprechende hohe Förderung aus dem Programm „Bundesförderung effiziente Gebäude“ beantragt werden kann; Abweichungen sind besonders zu begründen.
3. Außerhalb des Fernwärmevorranggebietes werden Neubauten so geplant, dass ihr Energiebedarf weitgehend aus erneuerbaren Quellen gedeckt wird, so dass **in der Regel** die Anforderungen der „EE-Klasse“ der Bundesförderung effiziente Gebäude (BEG) eingehalten wird; **Abweichungen sind besonders zu begründen.**

Innerhalb des Fernwärmevorranggebietes kann regelmäßig auf die Fernwärme der EWP zurückgegriffen werden; **ergänzend wird die Wärmeerzeugung durch Erneuerbarer Energien im direkten Umfeld geprüft.**

4. Bei der Gestaltung der Außenanlagen ist die Pflanzung **und Pflege** zahlreicher Bäume vorzusehen.

Dem **Werksausschuss KIS bzw. dem** Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wohnen und ländliche Entwicklung (SBWL) ist regelmäßig zu berichten, der erste Zwischenbericht soll im Februar 2022 erfolgen.

Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes
 Zustimmung 6:1:2 zu der Fassung aus dem Werksausschuss Kommunaler Immobilien Service

Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität
zurückgestellt

- 7.7 **21/SVV/0638** Potsdams kreatives Museums Quartier Ausschuss für Kultur
 Zustimmung 8:0:1 mit folgenden Änderungen/Ergänzungen:

Die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam spricht sich dafür aus, die Option einer Ansiedlung des Potsdam Museums im Kreativquartier weiter voranzutreiben und die daraus resultierenden Ergebnisse in den Haushalt 2023/2024 einfließen **prüfen** zu lassen. **Gleichzeitig ist die Möglichkeit eines Anbaus am Alten Markt weiterhin zu prüfen.**

Ausschuss für Finanzen
Zustimmung 7:0:1 zu folgender neuen Fassung:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt in finanzieller Hinsicht zu prüfen, ob und wie eine Ansiedlung des Potsdam Museums im Kreativquartier möglich ist, um valide Zahlen für die Aufstellung des Haushalts 2022/2023 zu generieren. Gleichzeitig ist weiterhin die Möglichkeit eines Anbaus am Alten Markt zu prüfen.

- 7.8 **21/SVV/0728** Kinder- und Jugendsport in der Landeshauptstadt Potsdam stärken Ausschuss für Bildung und Sport
Zustimmung mit folgenden Änderungen/Ergänzungen:

Der Oberbürgermeister der LHP wird aufgefordert, zu prüfen, wie in den einzelnen Sozialräumen der Landeshauptstadt Potsdam weitere Klein-/**Sport**spielfelder an Sport- oder Schulstandorten für den Kinder- und Jugendsport geschaffen werden können.

Im Ausschuss für Bildung und Sport ist im 4. Quartal 2022 über die Möglichkeiten zu berichten.

- 7.9 **21/SVV/0745** Gefahrlose und direkte Erreichbarkeit der sanierten Preußenhalle für Fußgänger und Radfahrer aus dem Ortsteil Werksausschuss Kommunaler Immobilien Service
zur Kenntnis genommen, da thematisch für nicht zuständig erklärt

Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität
Einstimmige Zustimmung mit folgenden Änderungen/Ergänzungen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, **zu prüfen** dafür Sorge zu tragen, **wie** dass möglichst ab dem Tag der Eröffnung der sanierten Preußenhalle eine direkte und gefahrlose Erreichbarkeit für Radfahrer und Fußgänger, ohne Umwege, **umgesetzt werden kann** möglich ist.

Der Oberbürgermeister mag im März 2022 **über die Ergebnisse der Prüfung im Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität berichten.** über den Arbeitsfortschritt zu diesem Auftrag, in jedem Quartal berichten.

- 7.10 **21/SVV/0755** Sitzungskalender 2022 Alle Ortsbeiräte und Werksausschuss Kommunaler Immobilien Service:
siehe Anlage 2 zu den Stellungnahmen

Rechnungsprüfungsausschuss
Einstimmige Zustimmung mit einer redaktionellen Änderung zum Beschlussvorschlag: **Sitzungskalender 2021 ändern in 2022.**

Ausschuss für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion
einstimmige Zustimmung

Ausschuss für Bildung und Sport
einstimmige Zustimmung

Ausschuss für Finanzen
einstimmige Zustimmung

Jugendhilfeausschuss
mehrheitliche Zustimmung einschließlich einer Vorverlegung vom 22.12.2022 auf den **15.12.2022** und eine zusätzliche Sitzung am **28.04.2022**

Ausschuss für Partizipation, Transparenz und Digitalisierung
einstimmige Zustimmung

Ausschuss für Ordnung und Sicherheit
einstimmige Zustimmung

Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes
einstimmige Zustimmung

Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität
einstimmige Zustimmung

Hauptausschuss
einstimmige Zustimmung

Ausschuss für Kultur
Beratung am 18.11.2021

7.11 21/SVV/0800 Umsetzung des Baulandmobilisierungsgesetzes

Ausschuss für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion
Zustimmung 4:0:5

Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes
zurückgestellt

7.12 21/SVV/0851 Sozial-ökologische Nutzung kommunaler landwirtschaftlicher Flächen der LHP fördern

Ortsbeirat Marquardt
einstimmige Zustimmung

Ortsbeirat Satzkorn
einstimmige Zustimmung

Ortsbeirat Groß Glienicke
Zustimmung 4:0:3

Ortsbeirat Neu Fahrland
zur Kenntnis genommen

Ortsbeirat Fahrland
Zustimmung 5:1:1

Ortsbeirat Uetz-Paaren
einstimmig abgelehnt

Ortsbeirat Eiche
einstimmige Zustimmung

Ortsbeirat Golm
Zustimmung 3:1:2

Ortsbeirat Grube
einstimmig abgelehnt

Ausschuss für Klima, Umwelt und Mo-
bilität
zurückgestellt

- 7.13 21/SVV/0852 Prüfung der städtischen Beteiligung am HBPB Ausschuss für Kultur
Zustimmung zu folgendem geänder-
ten Beschlusstext:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, im Zusammenhang mit der konzeptionellen Weiterentwicklung der Brandenburgischen Gesellschaft für Kultur und Geschichte gGmbH (BKG) und ~~vor dem Hintergrund~~ **im Rahmen** der Neufassung der kulturpolitischen Konzepte der Landeshauptstadt Potsdam zu prüfen, ~~ob und mit welcher inhaltlichen Ausrichtung die städtische Beteiligung der Stadt an der gGmbH aufzugeben und durch eine Projektförderung zu ersetzen wäre.~~ **wie sich die Landeshauptstadt Potsdam zukünftig am HBPB beteiligen soll.**

Das Prüfergebnis ist der Stadtverordnetenversammlung bis Ende des Jahres vorzulegen.

Hauptausschuss
einstimmige Zustimmung mit folgen-
den Änderungen/Ergänzungen

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, im Zusammenhang mit der konzeptionellen Weiterentwicklung der Brandenburgischen Gesellschaft für Kultur und Geschichte gGmbH (BKG) und ~~vor dem Hintergrund~~ **im Rahmen** der Neufassung der kulturpolitischen Konzepte der Landeshauptstadt Potsdam **sich mit dem Land Brandenburg (dem MWFK) dahingehend zu verständigen** zu prüfen, ~~ob und mit welcher inhaltlichen Ausrichtung die städtische Beteiligung der Stadt an der gGmbH aufzugeben und durch eine Projektförderung zu ersetzen wäre.~~ **wie sich die LHP nach dem Auslaufen der aktuellen Verwaltungsvereinbarung (zum Jahresende 2022) ab dem Jahr 2023 an der BKG beteiligen soll.**

Das Prüfergebnis ist der Stadtverordnetenversammlung bis Ende des Jahres **II. Quartals 2022** vorzulegen.

- 7.14 21/SVV/0854 Temporäre Aufstockung der Personalservicestelle Ausschuss für Finanzen
Zustimmung 5:1:2 zu folgender neuen
Fassung des Beschlusstextes:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, den Bereich Personalservice zu stärken, um den Rückstau bei den beschlossenen Stellenbesetzungen abzubauen.

Dem Hauptausschuss ist im Rahmen der regulären Berichterstattung zur Personalsituation zu berichten.

Hauptausschuss

Zustimmung 16:0:1 zu der Fassung aus dem Ausschuss für Finanzen

- 7.15 21/SVV/0856 Transparenz über die Abfallentsorgung für Potsdamer Abfälle und Wertstoffe herstellen Ausschuss für Ordnung und Sicherheit
zurückgestellt
- 7.16 21/SVV/0861 Vorbereitung Soziale Erhaltungssatzung der LHP Ausschuss für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion
Zustimmung 5:2:2
- Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes
durch Verwaltungshandeln erledigt
- 7.17 21/SVV/0894 Vorbereitung einer erneuten öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 161 "Wohnanlage Ketziner Straße" Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes
Zustimmung 4:0:5
- 7.18 21/SVV/0895 Besserer Schutz von Straßenbegleitgrün Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität
einstimmige Zustimmung mit folgenden Änderungen:

...

~~Der Stadtverordnetenversammlung~~ **Dem Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität** ist bis zum Februar 2022 ein Zwischenbericht und bis zum Juni 2022 ein entsprechender Beschlussvorschlag vorzulegen **2. Quartal 2022 zu berichten.**

- 7.19 21/SVV/0896 Verbesserung des Umfeldes im Kirchsteigfeld Ausschuss für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion
zur Kenntnis genommen, da thematisch für nicht zuständig erklärt
- Ausschuss für Ordnung und Sicherheit
Zustimmung 7:0:1 mit folgender Änderung im letzten Satz:

...

Das Ergebnis soll ~~der Stadtverordnetenversammlung~~ **dem Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität** bis Ende Q42021 vorgestellt werden.

			<u>Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität</u> Zustimmung 1:0:5 zu der Fassung aus dem Ausschuss für Ordnung und Sicherheit
7.20	21/SVV/0926	Prüfung der Unterbindung des Durchgangsverkehrs (Schleichwege) für LKW über 3,5 t durch das 'Alte Rad' in Eiche	<u>Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität</u> einstimmige Zustimmung
7.21	21/SVV/0957	Senkung von Mietnebenkosten	<u>Ausschuss für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion</u> durch Verwaltungshandeln erledigt
7.22	21/SVV/0961	Fahrradzonen in Potsdam	<u>Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität</u> Zustimmung 6:0:2 mit folgenden Änderungen:
<p>Der Oberbürgermeister wird beauftragt, basierend auf den Empfehlungen mit der Fortschreibung des Radverkehrskonzeptes einen oder mehrere Vorschläge für Fahrradzonen in Potsdam vorzulegen. Eine Fahrradzone stellt einen Verbund aus mehreren Fahrradstraßen dar.</p> <p>Dem KUM ist im Dezember 2021 zu berichten.</p>			
7.23	21/SVV/0968	Neudefinition der Baumpflege der LH Potsdam	<u>Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität</u> Zustimmung 7:0:1
7.24	21/SVV/0971	Umwandlungen von Miet- in Eigentumswohnungen einschränken	<u>Ausschuss für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion</u> Zustimmung 6:1:0

SBWL Ausschuss 26.10.2021

21/SVV/0594 Fußverkehrskonzept

(die hier nicht aufgeführten Ortsbeiräte haben der Vorlage ungeändert zugestimmt bzw. z.K. genommen)

Voten / Änd. aus den Ortsbeiräten		Hinweis/Empfehlung der Verwaltung	Abstimmung SBWL		
			ja	nein	Enth.
<u>OBR Satzkorn</u>	Das Fußverkehrskonzept (gemäß Anlage) bildet die Grundlage des weiteren Verwaltungshandelns zur Förderung des Fußverkehrs in der Landeshauptstadt Potsdam.				
	<p>1. Der Gehwegabschnitt Nr. 1183 soll als Lückenschluß, beginnend vom vorhandenen Rad- und Gehweg in Höhe des Bolzplatzes an der Satzkorner Bergstraße bis zur B273 als dringend erforderlich im Fußverkehrskonzept erhalten bleibt und in der Priorität von "M" auf "H" angehoben wird.</p>	Kann im Fußverkehrskonzept angepasst werden, jedoch in Abhängigkeit von den Ressourcen	9	0	0
	<p>2. Der Gehwegabschnitt Nr. 1182 (Nordseite) in der Dorfstraße als zweiter straßenbegleitender Gehweg ergibt keinen Sinn und sollte im Fußverkehrskonzept entfallen.</p>	Keine Anpassung	3	4	2
	<p>3. Maßnahmentabelle zu Anlage 4.12, 3/6, K280: Die Insel ist bereits geplant, muss nicht geprüft werden.</p>	Wird angepasst	9	0	0

	<p>4. Maßnahmenblatt zu Anlage 4.14 2/3 1195: Es muss ein direkter beleuchteter fahrradtauglicher Weg zum Hornbach-Baumarkt angelegt werden.</p>	Keine Anpassung notwendig (siehe Präsentation)	4	2	3
	<p>5. Ein zusätzlicher Gehwegabschnitt im Bereich Satzkorner Bergstr Gabelung Str. zum Bahnhof muss aufgenommen werden. Das betrifft vorrangig den Bereich der Semmelhaack-Siedlung.</p>	Keine Anpassung notwendig (siehe Präsentation)	2	5	2
	<p>6. Zusätzlicher Gehwegabschnitt von der Dorfstr. 6 bis zum Gutshaus: Der Fußweg auf der südlichen Seite der Dorfstraße muss wiederhergestellt werden.</p>	Keine Anpassung (siehe Präsentation)	4	5	0
	<p>7. Zusätzlicher Gehwegabschnitt: Nr. 93 Der Streckenabschnitt 1179 muss dringend als kombinierter Fuß-Radweg bis zum Gewerbegebiet Marquardter Chaussee verlängert werden. Begründung: Aktuell wird das GE entwickelt. Viele Arbeitsplätze werden dort geschaffen. Im Moment erreicht man das GE zu Fuß nur unter Einsatz seines Lebens in dem man sich zwischen Autos/LKWs und den Leitplanken auf der Fahrbahn entlang schlängelt.</p>	Wird angepasst (jedoch in Abhängigkeit von den Ressourcen)	9	0	0

<u>OBR Golm</u>	<p>Änderungsantrag aus Golm:</p> <p>Der Golmer Damm hat für Fußgänger hohe Nutzungsbeschränkungen/Konfliktpotentiale. Deshalb beantragt Sie folgende Änderung in der Kategorie Gehwegabschnitte im Fußverkehrskonzept:</p> <p>Nummer:</p> <table border="1" data-bbox="448 391 1496 459"> <tr> <td>1145</td> <td>Golmer Damm</td> <td>...</td> <td>...</td> <td>...</td> <td>Fahrradstraße in Planung</td> <td>III</td> <td>G-H</td> <td>M H</td> </tr> </table>	1145	Golmer Damm	Fahrradstraße in Planung	III	G-H	M H	Wird angepasst	9	0	0
1145	Golmer Damm	Fahrradstraße in Planung	III	G-H	M H						
<u>OBR Eiche</u>	<p>Das Fußverkehrskonzept (gemäß Anlage) bildet die Grundlage des weiteren Verwaltungshandelns zur Förderung des Fußverkehrs in der Landeshauptstadt Potsdam.</p> <p><u>Einschließlich der Änderung:</u></p> <p>Maßnahme K 92: „Roßkastanienstraße / Baumhaselring mit Punkt 15 und 19 ist zu streichen. Umgestaltung zum Kreisverkehr“</p> <p>Dafür ist aufzunehmen: „Erneuerung des öffentlichen Gehwegbelages vor der Ladenzeile Am Alten Mörtelwerk Nr. 10 bis 22“</p>	<p>Streichung kann erfolgen (siehe Präsentation)</p> <p>Siehe Präsentation – Privatflächen, deshalb keine Empfehlung zur Umsetzung Antrag Herr Jäkel: öffentlich</p>	9	0	0									

Antrg.steller'in / Fraktion	Antragstext		Abstimmgs. ergebnis SBWL		
Herr Jäkel/26.10.	<p>Der SBWL möge beschließen:</p> <p>Das Fußverkehrskonzept ist in seiner Anlage wie folgt zu ändern:</p> <p>9.2.1 Zusätzliche Wegeverbindungen</p> <p>Auf dem Kiewitt – Hermannswerder</p> <p>2. Absatz ändern wie folgt:</p> <p>Perspektivisch ist daher im Sinne der Aufwertung der Verbindung die Fährverbindung bedarfsgerecht zu verbessern.</p> <p>(Die Empfehlung einer Brückenverbindung wird gestrichen.)</p>	<p>Sollte nicht gestrichen werden, Empfehlung: Brückenbau als Option offen zu halten</p>	3	3	3
B90/Die Grünen/26.10.2021	<p><u>Ergänzungs/Änderungsantrag:</u></p> <p><u>Ergänzung zum Beschlusstext sowie Kapitel 9.9.2:</u></p> <p>Der OBM wird beauftragt, jeweils vor der Haushaltsberatung die konkreten Vorhaben für den bevorstehenden Haushaltszeitraum zur Bestätigung im SBWL KUM vorzulegen.</p>	<p>Kann gefolgt werden, jedoch statt SBWL besser KUM, übernommen von Antragstellerin</p>	5	3	1

	<p><u>Ergänzung zu den Grundsätzen</u> 9.3.4., S. 56f: Bei den anstehenden Planungen und Maßnahmen sind Belange des Stadtklimas grundsätzlich zu berücksichtigen, indem die Erhaltung von Freiflächen im Straßenraum sowie die Vermeidung von Versiegelung bzw. die Möglichkeit der Regenwasserversickerung vor Ort bzw. in der Fläche in die jeweiligen Abwägungen einbezogen werden.</p> <p>9.4.3., S. 62: Parklets und Gastronomiebereiche auf der Fahrbahn sind sollte ohne Umbau der Straßenfläche als temporäre Baumaßnahme und in der Anordnung offen zu gestalten.</p> <p><u>Ergänzung zu den Maßnahmen:</u> An der Kreuzung Schulstraße/Wattstraße ist eine Querungshilfe einzurichten.</p> <p><u>Folgende Änderungen sind einzuarbeiten:</u></p>	<p>Anpassung kann erfolgen</p> <p>Kann grundsätzlich aufgenommen werden, jedoch Berücksichtigung der Barrierefreiheit Vorschlag Verwaltung: statt „sind“ besser „sollte“</p> <p>Übernommen von der Antragstellerin</p> <p>Bereits durch Verwaltungshandeln erledigt</p>	<p>8</p> <p>8</p>	<p>1</p> <p>0</p>	<p>0</p> <p>1</p>
--	--	---	-------------------	-------------------	-------------------

	<p>Die hohe Priorität der Maßnahmen in der 2. barocken Stadterweiterung (ab 1000) ist im Abgleich zum Zustand zahlreicher Fußwege in der Gesamtstadt kritisch zu prüfen und anzupassen.</p>	<p>Empfehlung nicht zu übernehmen, objektive Prioritätensetzung ist erfolgt, Berücksichtigung der hohen Frequentierung</p>	7	0	2
<p>S. 49, Maßnahme 10: Umgestaltung des Straßenraumes ist in dem Sinne genauer zu erläutern, ob es sich um den Umbau der Fläche oder umgestaltende bzw. funktionale Zusätze handelt. (sh. Empfehlung der Verwaltung)</p>		<p>Empfehlung zur Ergänzung einer allgemeinen Erläuterung, welche Maßnahmen hier in Frage kommen, z.B. genereller Umbau oder kleinere organisatorische Maßnahmen</p>	7	0	2
<p>S. 53, 9.5. Punkt 5 bzw. Maßnahmen Nr. 49 und 50: Fahrbahnanhebung im Querungsbereich sowie Aufpflasterung von Querungsbereichen sind zu streichen.</p>		<p>Empfehlung nicht zu folgen, bedarf jeweils einer Einzelentscheidung</p>	6	2	1
<p>Maßnahme 72: Natursteinpflasterstraßen erhalten in den Kreuzungsbereichen grundsätzlich Querungen in geschnittenem Natursteinmaterial. Diese Maßnahmen sind mit sehr hoher Priorität auszuführen.</p>		<p>Kann textlich aufgenommen werden, jedoch nicht höhere Priorität</p>	9	0	0
		<p>Frau Hüneke stimmt der Streichung zu</p>			

--	--	--	--	--	--

Anlage 2 zu den Stellungnahmen:

DS 21/SVV/0755 – Sitzungskalender 2022

Ortsbeirat Uetz-Paaren

14.02.2022
28.03.2022
23.05.2022
27.06.2022
29.08.2022
19.09.2022
17.10.2022
28.11.2022
19.12.2022

Ortsbeirat Marquardt

15.02.2022
29.03.2022
17.05.2022
21.06.2022
20.09.2022
18.10.2022
29.11.2022
20.12.2022

Ortsbeirat Eiche

24.02.2022
24.03.2022
28.04.2022
19.05.2022
23.06.2022
22.09.2022
20.10.2022
24.11.2022
15.12.2022

Ortsbeirat Grube

24.01.2022
21.02.2022
21.03.2022
25.04.2022
16.05.2022
27.06.2022
29.08.2022
26.09.2022
17.10.2022
21.11.2022
12.12.2022

Ortsbeirat Neu Fahrland

16.02.2022
06.04.2022
18.05.2022
22.06.2022
06.07.2022
24.08.2022
21.09.2022
26.10.2022
23.11.2022
21.12.2022

Ortsbeirat Fahrland

19.01.2022
23.02.2022
23.03.2022
27.04.2022
18.05.2022
29.06.2022
24.08.2022
21.09.2022
19.10.2022
23.11.2022
14.12.2022

Ortsbeirat Satzkorn

24.02.2022
17.03.2022
12.05.2022
16.06.2022
15.09.2022
20.10.2022
24.11.2022
22.12.2022

Ortsbeirat Golm

20.01.2022
17.02.2022
17.03.2022
07.04.2022
19.05.2022
23.06.2022
25.08.2022
22.09.2022
20.10.2022
24.11.2022
15.12.2022

Ortsbeirat Groß Glienicke

11.01.2022
15.02.2022
15.03.2022
05.04.2022
17.05.2022
14.06.2022
20.09.2022
18.10.2022
22.11.2022
13.12.2022

Werksausschuss Kommunalen Immobilien Service

11.02.2022
01.04.2022
20.05.2022
26.08.2022
14.10.2022
02.12.2022

Tagesordnungspunkte der 24. öffentlichen / nicht öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung, die zurückgestellt, zurückgezogen oder durch Verwaltungshandeln erledigt sind:

- 6 **Wiedervorlagen aus den Ausschüssen - Vorlagen der Verwaltung**
- 6.5 Neufassung der Stellplatzsatzung der Landeshauptstadt Potsdam
21/SVV/0836 Oberbürgermeister, Fachbereich Mobilität und technische Infrastruktur
zurückstellen – fehlen Voten OBR Golm, SBWL und KUM
- 6.12 Satzung über die teilweise Aufhebung der Entwicklungssatzung Bornstedter Feld
21/SVV/0908 Oberbürgermeister, FB Stadtplanung
zurückstellen – fehlt Votum SBWL
- 6.14 Satzung über die Aufhebung der Sanierungssatzung "Am Kanal / Stadtmauer"
21/SVV/0913 Oberbürgermeister, FB Stadtplanung
geänderte Anlage 1
zurückstellen – fehlt Votum SBWL
- 6.16 Leitlinie der Landeshauptstadt Potsdam zum Schutz vor Lichtverschmutzung (Lichtschutzleitlinie)
21/SVV/0937 Oberbürgermeister, Fachbereich Klima, Umwelt und Grünflächen
zurückstellen – fehlt Votum KUM
- 7 **Wiedervorlagen aus den Ausschüssen - Anträge der Fraktionen / Ortsbeiräte**
- 7.1 Förderung der Grundwasserneubildung
21/SVV/0113 Fraktion CDU
durch Verwaltungshandeln erledigt
- 7.2 Wassermanagement im Einzugsgebiet Groß Glienicke
21/SVV/0126 Ortsbeirat Groß Glienicke
durch Verwaltungshandeln erledigt
- 7.3 Einrichtung einer Koordinierungsstelle gegen Gewalt an Frauen, sexualisierte Gewalt und Stalking
21/SVV/0393 Fraktion DIE aNDERE
zurückstellen – fehlt Votum HA
- 7.5 Bündnis für lebendige Innenstädte
21/SVV/0631 Fraktion CDU
durch Verwaltungshandeln erledigt

7.6	Hohe Energiestandards beim Bau von städtischen Gebäuden 21/SVV/0632	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zurückstellen – fehlt Votum KUM
7.11	Umsetzung des Baulandmobilisierungsgesetzes 21/SVV/0800	Fraktion CDU zurückstellen – fehlt Votum SBWL
7.12	Sozial-ökologische Nutzung kommunaler landwirtschaftlicher Flächen der LHP fördern 21/SVV/0851	Fraktionen DIE LINKE, Bündnis90/Die Grünen zurückstellen – fehlt Votum KUM
7.15	Transparenz über die Abfallentsorgung für Potsdamer Abfälle und Wertstoffe herstellen 21/SVV/0856	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zurückstellen – fehlt Votum OS
8	Anträge	
8.14	Beteiligungsrat 21/SVV/1131	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zurückgezogen

**KONSENSLISTE zur Tagesordnung der 24. öffentlichen / nicht öffentlichen Sitzung der
Stadtverordnetenversammlung am 03. November 2021**

8 Anträge

- | | | |
|------|--|--|
| 8.18 | Optimierung des Kreuzungsbereiches
Döberitzer Straße/Gartenstraße/Schulweg zur
Regenbogenschule
21/SVV/1017 | Ortsbeirat Fahrland

überweisen in B/Sp, KUM |
| 8.19 | Änderung der Satzung über die Erhebung von
Gebühren für die Nutzung von
Übergangseinrichtungen zur vorläufigen
Unterbringung von Flüchtlingen,
Spätausgesiedelten und weiteren aus dem
Ausland zugewanderten Personen der
Landeshauptstadt Potsdam
21/SVV/1054 | Oberbürgermeister, Fachbereich
Wohnen, Arbeit und Integration

überweisen in GSWI, FA |
| 8.22 | Bebauungsplan Nr. 167 "Schulstandort Ketziner
Straße" (OT Fahrland) Aufstellungsbeschluss
21/SVV/1069 | Oberbürgermeister, Fachbereich
Stadtplanung
überweisen OBR Fahrland,
SBWL |
| 8.25 | Bebauungsplan Nr. 143 "Westliche Insel Neu
Fahrland" (OT Fahrland) und
Flächennutzungsplan-Änderung
Leitentscheidung zum weiteren Verfahren und
Änderung des Flächennutzungsplans
21/SVV/1078 | Oberbürgermeister, Fachbereich
Stadtplanung

überweisen OBR Neu
Fahrland, SBWL |
| 8.27 | Bebauungsplan Nr. 156 "Gewerbeflächen
Friedrichspark"
Aufstellungsbeschluss und Teilung des
räumlichen Geltungsbereichs
21/SVV/1104 | Oberbürgermeister, FB
Stadtplanung

überweisen OBR Marquardt
und Uetz-Paaren, Satzkorn,
SBWL |
| 8.28 | Satzung über die Veränderungssperre im
Bereich des Bebauungsplans Nr. 156-1
"Gewerbeflächen Friedrichspark (Süd)" der
Landeshauptstadt Potsdam
21/SVV/1105 | Oberbürgermeister, FB
Stadtplanung

überweisen OBR Marquardt,
Satzkorn und Uetz-Paaren,
SBWL |

8.30	Bebauungsplan Nr. 1 "Neuer Markt / Plantage", 1. Änderung Abwägungs- und Satzungsbeschluss 21/SVV/1108	Oberbürgermeister, FB Stadtplanung überweisen in SBWL
8.32	Abfallgebührensatzung 2022 21/SVV/1113	Oberbürgermeister, Fachbereich Ordnung und Sicherheit überweisen in OS, FA
8.33	Satzung über die Veränderungssperre im Bereich des Bebauungsplans Nr. 156-2 "Gewerbeflächen Friedrichspark (Mitte-Nord)" der Landeshauptstadt Potsdam 21/SVV/1116	Oberbürgermeister, FB Stadtplanung überweisen OBR Marquardt, Satzkorn, Uetz-Paaren, SBWL
8.34	"Potsdam Bonus" für eine bedarfsgerechte Wohnungspolitik 21/SVV/1119	Oberbürgermeister, Geschäftsbereich Ordnung, Sicherheit, Soziales und Gesundheit überweisen in GSWI, HA
8.36	Vereinbarung von Prioritäten für die Verbindliche Bauleitplanung, hier: Prioritätenfestlegung 2022-2023 21/SVV/1121	Oberbürgermeister, FB Stadtplanung überweisen alle OBR, SBWL
8.37	Rahmenkonzept für die Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Landeshauptstadt Potsdam 21/SVV/1122	Oberbürgermeister, Geschäftsbereich Bildung, Kultur, Jugend und Sport überweisen in JHA
8.38	Zuschuss zum Mittag in Höhe der durchschnittlich ersparten Eigenaufwendungen in den sechs Potsdamer verlässlichen Halbtagsgrund-schulen (VHG) noch im laufenden Schuljahr (2021/22) ; stadtweite Gleichbehandlung 21/SVV/1027	Fraktion DIE LINKE, Bündnis 90/Die Grünen überweisen in JHA, FA
8.40	Mehr Sicherheit für Fahrräder 21/SVV/1052	Fraktion DIE LINKE überweisen in KUM
8.41	Besonders attraktive Fördermöglichkeiten für den Austausch von Ölheizungen nutzen 21/SVV/1065	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen überweisen in KUM, WA KIS
8.42	Personalbedarfsanalyse 21/SVV/1099	Fraktion DIE LINKE überweisen in HA
8.43	Klötze zu Sitzen 21/SVV/1128	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen überweisen in SBWL

8.44	Platz an der Nike Gedenkort der Landeshauptstadt Potsdam 21/SVV/1129	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen überweisen in KA, HA
8.45	Flohmarkt für Potsdam 21/SVV/1130	Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen überweisen in SBWL, OS
10	Mitteilungsvorlagen	
10.1	Sponsoringbericht der Landeshauptstadt Potsdam 2019/2020 21/SVV/1077	Oberbürgermeister, Rechnungsprüfungsamt überweisen in RPA
10.2	Potsdamer Integrationsvereinbarung für Geflüchtete 21/SVV/1123	Oberbürgermeister, Geschäftsbereich Ordnung, Sicherheit, Soziales und Gesundheit überweisen in GSWI, HA
10.3	Gleichstellungsplan 2021-2024 der Landeshauptstadt Potsdam 21/SVV/1125	Oberbürgermeister, Büro Chancengleichheit und Vielfalt überweisen in HA
11	Aufträge der Stadtverordnetenversammlung an den Oberbürgermeister	
11.3.1	Teilhabe für Kinder und Jugendliche unbürokratisch gestalten 21/SVV/1164	Oberbürgermeister, Fachbereich Soziales und Inklusion überweisen in JHA
11.4.1	Ergebnis der Prüfung bezüglich Schaffung einer Stelle zum Thema Seelische Gesundheit 21/SVV/1118	Oberbürgermeister, Fachbereich Öffentlicher Gesundheitsdienst überweisen in GSWI
11.7.1	Bericht bezüglich der Entwicklung von Hilfsstrategie zur Betreuung von psychosozialen Auswirkungen der Pandemie 21/SVV/1117	Oberbürgermeister, Fachbereich Öffentlicher Gesundheitsdienst überweisen in GSWI, JHA
13	Nicht öffentliche Anträge	
neu 13.2	Sicherstellung der ÖPNV-Erschließung von Kramnitz mit maximal 5.000 Einwohnern*innen 21/SVV/1120	Oberbürgermeister, Fachbereich Mobilität und Infrastruktur überweisen in OBR Fahrland, NEU Fahrland, FA, KUM

**KONSENSLISTE zur Tagesordnung der 24. öffentlichen / nicht öffentlichen Sitzung der
Stadtverordnetenversammlung am 03. November 2021**

8 Anträge

- | | | |
|------|--|--|
| 8.18 | Optimierung des Kreuzungsbereiches
Döberitzer Straße/Gartenstraße/Schulweg zur
Regenbogenschule
21/SVV/1017 | Ortsbeirat Fahrland

überweisen in B/Sp, KUM |
| 8.19 | Änderung der Satzung über die Erhebung von
Gebühren für die Nutzung von
Übergangseinrichtungen zur vorläufigen
Unterbringung von Flüchtlingen,
Spätausgesiedelten und weiteren aus dem
Ausland zugewanderten Personen der
Landeshauptstadt Potsdam
21/SVV/1054 | Oberbürgermeister, Fachbereich
Wohnen, Arbeit und Integration

überweisen in GSWI, FA |
| 8.22 | Bebauungsplan Nr. 167 "Schulstandort Ketziner
Straße" (OT Fahrland) Aufstellungsbeschluss
21/SVV/1069 | Oberbürgermeister, Fachbereich
Stadtplanung
überweisen OBR Fahrland,
SBWL |
| 8.25 | Bebauungsplan Nr. 143 "Westliche Insel Neu
Fahrland" (OT Fahrland) und
Flächennutzungsplan-Änderung
Leitentscheidung zum weiteren Verfahren und
Änderung des Flächennutzungsplans
21/SVV/1078 | Oberbürgermeister, Fachbereich
Stadtplanung

überweisen OBR Neu
Fahrland, SBWL |
| 8.27 | Bebauungsplan Nr. 156 "Gewerbeflächen
Friedrichspark"
Aufstellungsbeschluss und Teilung des
räumlichen Geltungsbereichs
21/SVV/1104 | Oberbürgermeister, FB
Stadtplanung

überweisen OBR Marquardt
und Uetz-Paaren, Satzkorn,
SBWL |
| 8.28 | Satzung über die Veränderungssperre im
Bereich des Bebauungsplans Nr. 156-1
"Gewerbeflächen Friedrichspark (Süd)" der
Landeshauptstadt Potsdam
21/SVV/1105 | Oberbürgermeister, FB
Stadtplanung

überweisen OBR Marquardt,
Satzkorn und Uetz-Paaren,
SBWL |

8.30	Bebauungsplan Nr. 1 "Neuer Markt / Plantage", 1. Änderung Abwägungs- und Satzungsbeschluss 21/SVV/1108	Oberbürgermeister, FB Stadtplanung überweisen in SBWL, KUM
8.32	Abfallgebührensatzung 2022 21/SVV/1113	Oberbürgermeister, Fachbereich Ordnung und Sicherheit überweisen in OS, FA
8.33	Satzung über die Veränderungssperre im Bereich des Bebauungsplans Nr. 156-2 "Gewerbeflächen Friedrichspark (Mitte-Nord)" der Landeshauptstadt Potsdam 21/SVV/1116	Oberbürgermeister, FB Stadtplanung überweisen OBR Marquardt, Satzkorn, Uetz-Paaren, SBWL
8.34	"Potsdam Bonus" für eine bedarfsgerechte Wohnungspolitik 21/SVV/1119	Oberbürgermeister, Geschäftsbereich Ordnung, Sicherheit, Soziales und Gesundheit überweisen in GSWI, HA
8.36	Vereinbarung von Prioritäten für die Verbindliche Bauleitplanung, hier: Prioritätenfestlegung 2022-2023 21/SVV/1121	Oberbürgermeister, FB Stadtplanung überweisen alle OBR, SBWL
8.37	Rahmenkonzept für die Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Landeshauptstadt Potsdam 21/SVV/1122	Oberbürgermeister, Geschäftsbereich Bildung, Kultur, Jugend und Sport überweisen in JHA
8.38	Zuschuss zum Mittag in Höhe der durchschnittlich ersparten Eigenaufwendungen in den sechs Potsdamer verlässlichen Halbtagsgrund-schulen (VHG) noch im laufenden Schuljahr (2021/22) ; stadtwerte Gleichbehandlung 21/SVV/1027	Fraktion DIE LINKE, Bündnis 90/Die Grünen überweisen in JHA, FA
8.40	Mehr Sicherheit für Fahrräder 21/SVV/1052	Fraktion DIE LINKE überweisen in KUM
8.41	Besonders attraktive Fördermöglichkeiten für den Austausch von Ölheizungen nutzen 21/SVV/1065	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen überweisen in KUM, WA KIS
8.42	Personalbedarfsanalyse 21/SVV/1099	Fraktion DIE LINKE überweisen in HA
8.43	Klötze zu Sitzen 21/SVV/1128	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen überweisen in SBWL

8.44	Platz an der Nike Gedenkort der Landeshauptstadt Potsdam 21/SVV/1129	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen überweisen in KA, HA
8.45	Flohmarkt für Potsdam 21/SVV/1130	Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen überweisen in SBWL, OS
10	Mitteilungsvorlagen	
10.1	Sponsoringbericht der Landeshauptstadt Potsdam 2019/2020 21/SVV/1077	Oberbürgermeister, Rechnungsprüfungsamt überweisen in RPA
10.2	Potsdamer Integrationsvereinbarung für Geflüchtete 21/SVV/1123	Oberbürgermeister, Geschäftsbereich Ordnung, Sicherheit, Soziales und Gesundheit überweisen in GSWI, HA
10.3	Gleichstellungsplan 2021-2024 der Landeshauptstadt Potsdam 21/SVV/1125	Oberbürgermeister, Büro Chancengleichheit und Vielfalt überweisen in HA
11	Aufträge der Stadtverordnetenversammlung an den Oberbürgermeister	
11.3.1	Teilhabe für Kinder und Jugendliche unbürokratisch gestalten 21/SVV/1164	Oberbürgermeister, Fachbereich Soziales und Inklusion überweisen in JHA
11.4.1	Ergebnis der Prüfung bezüglich Schaffung einer Stelle zum Thema Seelische Gesundheit 21/SVV/1118	Oberbürgermeister, Fachbereich Öffentlicher Gesundheitsdienst überweisen in GSWI
11.7.1	Bericht bezüglich der Entwicklung von Hilfsstrategie zur Betreuung von psychosozialen Auswirkungen der Pandemie 21/SVV/1117	Oberbürgermeister, Fachbereich Öffentlicher Gesundheitsdienst überweisen in GSWI, JHA
13	Nicht öffentliche Anträge	
neu 13.2	Sicherstellung der ÖPNV-Erschließung von Kramnitz mit maximal 5.000 Einwohnern*innen 21/SVV/1120	Oberbürgermeister, Fachbereich Mobilität und Infrastruktur überweisen in OBR Fahrland, NEU Fahrland, FA, KUM

